

**JUBILÄUM:** Der Tennisclub Borussia Rheinhausen aus Friemersheim wurde am 8. August 1927 in der Gaststätte "Alter Fritz" gegründet.

## Rheinhausens einziger Tennisverein wird im Sommer 90 Jahre

**(fm)** Wer in den 20er Jahren Tennis spielen wollte, der musste über den Rhein nach Duisburg. Das waren zahlreiche Ingenieure, Direktoren und leitende Angestellte, die vor allem in den Hüttenwerken beschäftigt waren und in Rheinhausen lebten, irgendwann leid. Aus der Tennisabteilung des Duisburger Turn- und Sportvereins kommend, gründeten 38 Interessenten den TC Borussia Rheinhausen. In diesem Jahr feiert der Verein sein 90jähriges Bestehen.

Noch heute sind die Tennisspieler an ihrer Gründungsstätte an der Kaiserstraße in Friemersheim beheimatet. Sechs Plätze im charakteristischen Ziegelrot gibt es rund um das Clubhaus. Zur Gründung sollte es zuerst ein anderes Gelände geben. In der Chronik heißt es dazu: "Die Gemeinde Rheinhausen erklärte sich bereit, ein Gelände neben dem Friemersheimer Rathaus zur Verfügung zu stellen, kam aber hiervon ab, weil die Beamten in ihrer Konzentration hätten gestört werden können. So verpachtete die evangelische Kirchengemeinde dem aufstrebenden Verein das erforderliche Gelände."

Wie es dann weiter geht, wissen die Tennisfreunde allerdings noch nicht. Denn der Tennisboom ist vorbei. Zu Hochzeiten hatte der Verein 650 Mitglieder. Das war in den 80er Jahren. 1985 hatte Boris Becker zum ersten Mal Wimbledon gewonnen und damit dafür gesorgt, dass Tennis eine nie gekannte Aufmerksamkeit bekam.

Heute hat der Tennisclub 100 Mitglieder – Tendenz fallend. "Das Freizeitverhalten junger Menschen hat sich verändert", bedauert der Vereinsvorsitzende Jochen Horsters. Viele gingen lieber zum Fußball. Früher seien auch viele Schüler der Gymnasien und Realschulen von den Lehranstalten an Tennis herangeführt worden. Das gebe es heute nicht mehr. Daneben gibt es auch noch lokale Probleme. So sei Friemersheim überaltert und auch die endgültige Schließung des Stahlwerkes 1993 habe für weiteren Mitgliederschwund gesorgt.

Gespielt wird in zwei Herren-Mannschaften sowie mehreren Hobby-Mannschaften. Gerade für ältere Sportler schließt sich da auch der Kreis zum Fußball und Handball. "Viele die diese Sportarten nicht mehr aus-



**Freuen sich auf das Jubiläum** (v. l.): Wilhelm Höffken (mit fast 80 ältestes aktiv Tennis spielendes Mitglied), Karl-Heinz Ebert (Kooperationsverantwortlicher), Kurt Müller (2. Vorsitzender), Christel Janssen (Finanzwartin) und Jochen Horsters (1. Vorsitzender).

**EW-Bild**

üben können, stehen später auf dem Tennisplatz", weiß Horsters. Beim TC Borussia sei schon immer die Devise gewesen den Breitensport zu fördern, nicht Individuen, sondern den Teamgeist.

Um für die Zukunft gerüstet zu sein, ist der Club bereits vor mehr als zwei Jahren eine Kooperation mit dem VfL Rheinhausen eingegan-

gen. So können die Mitglieder der beiden Vereine die Angebote der jeweils anderen Vereine nutzen. Extra für das Jubiläumswahl wurden die jährlichen Beiträge für Neumitglieder gesenkt.

Ein großes öffentliches Fest zum 90jährigen Bestehen soll es im Sommer geben. Das soll am 12. und 13. August stattfinden.

### Zukunft ungewiss

Auf diesem Gelände befinden sich das Clubhaus und drei Plätze. Seit 2015 ist der Pachtvertrag ausgelaufen und wird seitdem jährlich verlängert. Die restlichen drei Plätze liegen auf städtischem Grund. Dieser Pachtvertrag läuft noch bis 2022.